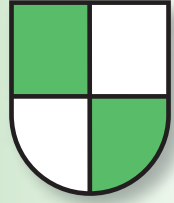


seit 1910



TuS

**Grün-Weiß**

Himmelsthür

**Juli 2023**

[www.tusgw.de](http://www.tusgw.de)

# Fassen Sie sich ein Herz auf heimatherzen.de



**Gutes tun für unsere Heimat.**

**heimatherzen.de – die Spendenplattform für Vereine und ihre Unterstützer. Machen Sie mit und unterstützen Sie Ihren Lieblingsverein!**

Mehr Infos: [www.heimatherzen.de](http://www.heimatherzen.de)  
Die Spendenplattform der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Turn- und Sportverein  
Grün-Weiß Himmelsthür  
Gegründet 1910  
www.tusgw.de**

Fechten  
Fußball  
Handball  
Leichtathletik  
Schwimmen  
Taekwondo  
Tischtennis  
Triathlon  
Turnen

Geschäftsstelle im Klubraum  
Himmelsthür · Julianenaue 17  
Telefon 69 10 85 · Fax 69 10 84  
verwaltung@tusgw.de  
vorstand@tusgw.de  
Öffnungszeiten:  
donnerstags, 18.00 bis 19.30 Uhr

1. Vorsitzender  
Christian Kienast  
Friedrich-Ebert-Straße 16  
31137 Hildesheim-Himmelsthür

2. Vorsitzender + Pressewart  
Peter Schwitalla  
Gerhart-Hauptmann-Straße 8  
31137 Hildesheim-Himmelsthür

Kassenwart  
Reiner Göhring

Anzeigen  
Motoko-Janina Schwitalla  
Telefon 01 70-28 00 646  
daten@schwitalla-druck.de

Sparkasse Hildesheim  
IBAN: DE67259501300060714501  
BIC: NOLADE21HIK

Herstellung  
Schwitalla Himmelsthür 2.0  
Druck-Agentur  
Telefon 6 40 88  
info@schwitalla-druck.de

Auflage: 3500  
kostenlos an alle  
Himmelsthürer Haushalte

## **Mitgliederversammlung am 17.03.23**

Nach der Zeit unter Coronabedingungen konnte erstmal wieder eine Mitgliederversammlung im Clubhaus durchgeführt werden. Der 1. Vorsitzende, Christian Kienast, begrüßte die anwesenden Mitglieder, Ehrenmitglied Adolf Schulz sowie Ortsbürgermeister Christian Stock und Jens Schreiner vom Vorstand des Fußball Fördervereins.

Nach den Grußworten des Ortsbürgermeisters stellte der Vorsitzende den Rechenschaftsbericht des Vorstandes für das Jahr 2022 vor.

Natürlich war das vergangene Jahr noch mit Einschränkungen durch Corona belastet, aber die Sparten konnten sich auf sportliche Normalitäten einstellen und das Vereinsleben nahm wieder Fahrt auf.

Die Mitgliederzahlen konnten über den Jahreswechsel gehalten, ja leicht gesteigert werden.

Bei der 1000-Jahr-Feier des Ortes wurde insbesondere auf die Bedeutung und das Engagement des Vereins für unseren Stadtteil Himmelsthür hingewiesen. Sportler wurden durch den Ortsbürgermeister geehrt.

Sportlich war das Jahr 2022 sehr erfolgreich. Einige Meisterschaften, Aufstiege und Pokalsiege konnten durch die Sparten Handball, Fußball und Tischtennis errungen werden.

Erfreulich auch die Entwicklung in der sportlichen Breite. Innerhalb von 3 Jahren konnten 3 neue Sparten gegründet werden. Triathlon, historisches Fechten und unsere neueste Sparte Taekwondo laden zum Kennenlernen und Mitmachen ein.

Finanziell steht der Verein ebenfalls sehr solide da. Trotz zahlreichen Ausgaben und Investitionen kann man von einem gesunden Haushalt sprechen. Nächste Investition in 2023 wird die neue Flutlichtanlage auf dem A-Platz sein. Geschätzte Investition ca. 125.000 €. Unterstützt wird dies allerdings durch Zuschüsse vom Landessportbund, dem Landkreis Hildesheim und der Stadt Hildesheim. Somit ist diese Investition durch den Verein gut zu realisieren. Nach erheblichem bürokratischem Aufwand, Erstellung von zahlreichen Gutachten und Baugenehmigungsverfahren kann es Mitte 2023 endlich losgehen.

Erfreulich für den Verein ist die Tatsache, dass nun endlich, nach 6 Jahren, mit dem Neubau der Sporthalle an der Realschule begonnen wurde. Hier bieten sich für die Hallensportarten ganz neue Möglichkeiten.

Hingewiesen wurde allerdings auch auf die defekte Gymnasiumsporthalle und die KSB-Halle, in denen seit Monaten bzw. Jahren nicht geduscht werden kann. Reparatur und Sanierung durch Stadt bzw. Landkreis erfolgt gar nicht oder nur sehr zögerlich.

**Redaktionsschluss  
für die nächste Ausgabe  
27. September 2023**

Auf dem Sportplatz wurden durch die Fußballsparte umfangreiche Pflasterarbeiten durchgeführt. Dank hierfür bei allen beteiligten Mitgliedern.

Erfreulich war auch der Zuspruch der Himmelsthürer am letzten Sommerfest. Zahlreiche sportliche Angebote durch die Sparten luden zum Mitmachen ein.

Der Vorsitzende bedankte sich anschließend bei seinem Vorstand sowie die vielen ehrenamtlichen Helfern, Trainern, Übungsleitern, Sponsoren und bei den Fördervereinen für ihre Tätigkeiten und Hilfen.

Im Anschluss an den Bericht des Vorstandes berichteten die Spartenleiter über deren sportliche Aktivitäten.

Besonders hervorgehoben wurde die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen. In sämtlichen Bereichen wird den Kindern die Möglichkeit gegeben, altersgerecht Sport zu treiben. Allein die Fußballsparte hat 23 gemeldete Mannschaften.

Kassenwart Reiner Göhring stellte den Jahresabschluss vor, die Kassenprüfer attestierten dem Vorstand einen soliden Jahresabschluss. Der Vorstand und der Kassenwart wurden durch die Mitgliederversammlung einstimmig entlastet.

Bei den anschließenden Wahlen kam es zu keinen Veränderungen. Zweiter Vorsitzender ist und

bleibt Peter Schwitalla, Schriftwart bleibt Rolf Ehrhardt und stellv. Kassenwartin bleibt Ingrid Dressler.

Zum neuen Kassenprüfer wurde Benedict Schmidt gewählt.

Der Vorsitzende bedankte sich bei den Mitgliedern und Gästen für Ihr Erscheinen und schloss die Veranstaltung mit den besten Wünschen.

*Christian Kienast*

## **Aktion »Scheine für Vereine«**

Der TuS Grün-Weiß Himmelsthür möchte sich ganz herzlich bei allen Mitgliedern und Bürgern in Himmelsthür für die Unterstützung bei der Aktion „Scheine für Vereine“ durch REWE bedanken. Durch Ihren Einkauf und die Zuleitung der Scheine für unseren Verein konnten wir 12.483!!! Scheine sammeln.

Die Einlösung dieser Scheine für Sportartikel kommt unseren Kindern und Jugendlichen in den Sparten zugute.

Nähere Infos in der nächsten Ausgabe.

*Für den Vorstand,  
Christian Kienast*



**Wir verabschieden uns  
und danken allen Gästen**

**♥lich für ihre  
langjährige Treue!**

---

**Unserem Nachfolger  
wünschen wir alles Gute!**

---

**Klubhaus des TuS Grün-Weiß**  
Peter Schirmer  
Julianenaue 17 · 31137 Hildesheim  
Telefon 01 76 - 20 32 02 76



**SPORTSBAR**  
VEREINSGASTSTÄTTE - BISTORANTE - BAR

TuS Grün-Weiß  
Himmelsthür

**GRAND  
OPENING**

Unsere neuen Wirtsleute laden euch herzlich ein

**Mega Eröffnungsparty**

Fassbier & alle Longdrinks 2€

Bratwurst 2€ 2xSchluck-Kurze 2€

Dj sorgt für gute Laune

**05.08.2023**  
Ab 17.00 Uhr - Open End

# TEAKWONDO

Henning Wulf  
Telefon 65075



Begleitet wurden unsere Sportler durch das junge Trainerteam Nikolai Wagner und Yavus Yilmaz. Nach einem spannenden, nervenzerreißenden Kampf konnte Zoe Leni einen dritten Platz in Ihrer Gewichtsklasse erzielen und die erste Medaille für die neue Sparte mit nach Hause nehmen. Aktuell bereiten sich unsere Sportler auf das nächste Turnier am 02.09.2023 in Hemmingen vor. Hier plant der Verein mit einer größeren Teilnahme an Kämpfern und weiteren Erfolgen für den Tus Grün-Weiß Himmelsthür.

*Henning Wulf*

## Erste Turnierteilnahme unserer Taekwondo-Sparte für den Tus Grün-Weiß Himmelsthür

Am 20. Mai 2023 fand die »TAEKWONDO CHERUSKER OPEN« im niedersächsischen Georgsmarienhütte nahe Osnabrück statt. Bei diesem Vollkontakt-Event nahmen ca. 300 Sportlerinnen und Sportler aus Deutschland, den Niederlanden, Serbien und Schweden teil.

Auf Grund von Krankheit und Verletzungen konnten letztendlich nur zwei Sportler des Tus Grün-Weiß Himmelsthür an diesem Turnier teilnehmen. Bei den Kämpferinnen handelte es sich um Viktoria Ockert und Zoe Leni Wulf. Für beide Sportler war es die erste bzw. die zweite Teilnahme an einem Turnier.



**Die Inserenten und wir freuen uns,  
wenn Sie sie bei Ihren Einkäufen berücksichtigen. :)**

Wir lieben Herausforderungen  
und fangen gern dort an, wo andere aufgeben.



Bauunternehmen  
**Erwin Figura**  
Hoch- und Stahlbetonbau

Daimlerring 55 | 31135 Hildesheim | Telefon 0 51 21-50 00 09 | [www.figura-bau.de](http://www.figura-bau.de)



## Erfolge beim ersten Turnier der historischen Fechter

### *Liebe Sportsfreunde,*

am 3. und 4. Juni diesen Jahres fand in Lüneburg das „Salzhau“ Turnier statt. Ausgerichtet wurde es vom Verein für historische Fechtkunst Lüneburg e.V..

Nach einigen Wochen wettkampforientierter Vorbereitung im Trainingsbetrieb und Beschaffung zusätzlicher Schutzausrüstung konnten wir zwei Fechter ins Rennen schicken, Kevin und Jonas. Begleitet wurden die beiden von Sebastian und Trainer Lars, der wegen noch fehlender Schutzhandschuhe leider nicht teilnehmen konnte. Bei bestem Wetter fand das Turnier in einer modernen Halle statt, die keine Wünsche offen ließ. Nach dem Ausrüstungscheck, dem Aufwärmen und Anlegen der Ausrüstung fand eine Ansprache der Ausrichtenden statt. Schnell wurde klar, dass wir uns für unser erstes Turnier genau die richtige Veranstaltung ausgesucht hatten. Das „Salzhau“ ist kein Turnier mit Wertung nach der offiziellen DDHF-Rangliste (Dachverband Deutscher Historischer Fechter). Stattdessen stehen der Austausch, das faire Miteinander und die gemeinsame Entwicklung der Turnierszene im Vordergrund. Das „Salzhau“ ist also als Freundschaftsturnier zu verstehen.

Nach Klärung letzter Fragen zum Punktesystem wurden die 22 Teilnehmenden in vier Pools zu zweimal sechs und zweimal fünf Personen aufgeteilt. Jonas und Kevin wurden in den ersten bzw. zweiten Pool gelost und durften somit das



*Jonas im ersten Gefecht*



*Kevin im dritten Gefecht*

Turnier eröffnen. Zwei Kampfplätze zu je acht mal acht Metern standen bereit und wurden zeitgleich von je zwei Kampfrichtern und zwei Schreibern begleitet.

Beide erwarteten nun je fünf Gefechte zu je maximal vier Minuten Dauer. Die meisten Gefechte enden jedoch vorzeitig, da auch das Erreichen von neun Punkten oder drei Strafpunkten ein Endkriterium ist.

Beide Fechter traten gut motiviert zu ihrer ersten Runde an. Jonas' Gefecht war das erste des Turniers. Sein Gegner ganz klar erfahren und gut trainiert. Durch ein stürmisches Vorgehen wurde Jonas zunächst überrumpelt, konnte aber einen klaren Kopf bewahren und durch taktische Analyse ab der Mitte des Gefechts noch einige Treffer gut machen. Es endete 9:6 gegen Jonas.

Bei Kevin verlief es zunächst nicht anders. Der erste Kampf endete 9:1 gegen Kevin. Auch der zweite Kampf wurde hoch verloren. Was wir zu dem Zeitpunkt noch nicht wussten: Kevins Auftaktgefechte bestritt er gegen den später Zweitplatzierten und das zweite Gefecht gegen den später Erstplatzierten. Kein Wunder also, dass da kein Licht zu sehen war.

Nach anfänglichen Niederlagen wendete sich das Blatt jedoch. Kevin war in der Lage zwei folgende Gefechte für sich zu entscheiden und das letzte nur knapp zu verlieren. Jonas erreichte einen Sieg und konnte selbst viele Treffer landen, was am Ende wie ein Torverhältnis beim Fußball zählt. Nach anstrengenden fünf Gefechten war die erste Poolphase vorüber. Es folgte eine kurze Pause für die Kampfrichter, dann traten die Fechter aus Pool drei und vier gegeneinander an. Für Jonas und Kevin war Erholung und Analyse der potentiellen weiteren Gegner angesagt.

Während der Pause wurde deutlich, dass Kevin trotz Schutzausrüstung einen schweren Treffer

am rechten Unterarm erlitten hatte. Die resultierende Schwellung behinderte ihn leider so sehr, dass er eine weitere Teilnahme am Turnier sicherheitshalber ausschloss. Er nahm es sportlich und erfuhr seinerseits sportliches Verhalten vom Verursacher. Nach Ende der Gefechte von Pool drei und vier wurde während der Mittagspause die Wertungsliste aufgestellt. Kevin bestritt einen guten 15. und Jonas den 17. Platz. Somit schied der TuS für den weiteren Verlauf des Turniers aus, da der Ablauf vorsah, die ersten zwölf Plätze in zwei weiteren Pools gegeneinander antreten zu lassen.



Kevin und Jonas in der Pause, Sebastian unterstützend

Für uns gab es also Gelegenheit zum Austausch mit anderen Fechtern. Am Rande wurden ein paar Übungen absolviert. Nach dem spannenden Finale gab es außerdem noch die Gelegenheit an Workshops teilzunehmen, die Sebastian und Lars sich nicht entgehen ließen. Die beiden erschöpften Turnierfechter verabschiedeten sich in unsere Unterkunft.

Am Abend wurde in großer Runde in der schönen Altstadt Lüneburgs eingekehrt. Dies bot Gelegenheit für weitere Gespräche und Erfahrungsaustausch. Am Sonntag konnte noch beim Turnier der Säbelfechter sowie Langschwert der Damen zugeschaut werden, bevor es wieder nach Hause ging.

15. und 17. Platz... Ist das nun ein Erfolg? Eindeutig: Ja!

Denn es war unsere erste Erfahrung mit dem Turnierfechten und außerdem ein großartiges Feedback an Trainer Lars und Co-Trainer David, dass das was hier gelehrt wird auch im sportlichen Wettkampf funktioniert. Wir konnten als Verein erste Einblicke in die internationale (ja, auch ausländische Fechter waren dabei) Fechtkultur werfen und müssen sagen: Wir sind begeistert vom Sportsgeist und vielen netten Leuten.

In diesem Sinne, gerne wieder, gerne mehr!

*Mit sportlichem Gruß  
Die Abteilung historisches Fechten*



**Kundendienst für Solar – Heizung – Bad – Sanitär**

**BEYKIRCH GMBH**



- Badsanierung aus einer Hand
- Heizungsmodernisierung für Öl und Gas
- Wartungsdienst für alle Fabrikate

Salzwiese 10 · 31137 Hildesheim

Telefon 6 48 29 · E-Mail [beykirch.gmbh@t-online.de](mailto:beykirch.gmbh@t-online.de)

# TURNEN

Frauke Mast  
Telefon 60 14 16



## Bad Gandersheim

Da die Landesgartenschau in diesem Jahr in unserer Nähe ist, in Bad Gandersheim, haben wir beschlossen, unseren Jahresausflug dorthin zu machen. Der Eintritt beträgt zwar 19,- €, wenn man allerdings bedenkt, dass damit auch die Benutzung des Naturfreibades möglich ist, relativiert es sich wieder.

Wir hatten Glück mit dem Wetter, die Sonne schien und die Temperatur war zum Spaziergehen sehr angenehm. Wir gingen zunächst durch den Teil des Parks, in dem verschiedene Gärtnereien kleine Gärten arrangiert hatten, wir waren begeistert. Entlang des Weges waren verschiedene Spielgeräte für die Kinder aufgebaut, z.B. Klettersteine. Hier war auch das Mittelalter dargestellt, natürlich mit Waffen und Ritterrüstungen, aber auch eine Kochstelle, ein Handmühlstein mit dem man Getreide schroten konnte. Und den Schmuck konnten wir auch selber basteln. Wir haben Brötchen mit Honig und Pfeffer probiert. Und dann haben wir an Blütendüften geschnuppert, die Ledertaschen und -schuhe/-sandalen angeschaut, die konnte man auch kaufen.

Auf der anderen Seite des Parks war das Schwimmbad. Zum Schwimmen wäre es uns noch zu kalt gewesen. Also sind wir weiter durch die Anlage gewandert. Es gab immer wieder blühende Pflanzen, aber wir konnten uns vorstellen, dass sich das Bild mit den Jahreszeiten verändern wird durch das Wachstum der Pflanzen. Es gab mehrere Teiche. An dem letzten mit Springbrunnen haben wir mit einem Kaffee eine Pause gemacht.

Beim Weitergehen entlang eines Baches kamen wir an einem Flügel vorbei. Als wir uns auf die Tasten gesetzt haben, hat er uns eine Geschichte erzählt. Es gab ein Becken zum Wasserreten, einen Platz mit Kunst aus Schrott wunderschön angelegte Beispiele für Grabpflanzung mit unterschiedlichen Grabsteinen. Natürlich sind wir auch mit der Fähre durch Ziehen an dem gespannten Tau über einen der Teiche gefahren und haben an einem Stand Wein probiert.

Zum Abschluss haben wir uns die Verkaufsausstellung im Eingangsbereich angeschaut. Natürlich gab es Gartengeräte und Sonnenhüte, aber auch vieles andere. Besonders haben es uns die Pflanzen und Blumenzwiebeln angetan. Wir haben uns für eine winterharte Amarylis entschieden.

Wir fanden es empfehlenswert. Für uns war es ein schöner Tag, ein schöner Ausflug.

*Frauke Mast*

## kosmetikstudio ashima

- Gesichtsbehandlungen mit Naturkosmetik
- Anti-Aging Behandlung mit der CoolLifting-Therapie
- Wellnessmassagen
- Maniküre und Pediküre

• Termine nach Vereinbarung •

Hoher Turm 5 • 31137 Hildesheim • Tel. (0 51 21) 6 98 93 03  
Mobil: (01 76) 47 00 76 15 • [www.ashima-naturkosmetik.de](http://www.ashima-naturkosmetik.de)



# FUSSBALL

Dirk Reinecke  
Telefon 6 62 93



## Startschuss der Himmelsthürer Kinder-Fußballtage ist mehr als glücklich!

Über das Pfingstwochenende hinweg fanden in diesem Jahr vom 26.05. – 28.05. die ersten Himmelsthürer Fußballtage statt. Organisiert wurde das Camp von unserem Erste-Herren-Spieler Andriko Smolinski, der so zusammen mit zehn weiteren Trainern eine gute vereinsinterne alternative zu großen Fußballschulen bot.

Im Vorhinein trafen sich alle Trainer mit Andriko Smolinski in der Sportsbar und sprachen alle Einzelheiten für die drei Fußballtage durch. Andriko präsentierte die einzelnen Tagesabläufe und erklärte den Trainern die einzelnen Trainingsstationen.

Die Himmelsthürer Fußballtage begannen dann am Freitag den 26.05.2023. Bereits um 13 Uhr trafen sich die Trainer und bauten die sechs verschiedenen Stationen auf. Um 14:30 Uhr kamen die ersten Kinder. Wie viele der jungen Kicker es auch von den Feriencamps von „Fußballtraining

Torwarttraining bei Torwarttrainer Friedhelm Jaeger

Andriko Smolinski“ gewohnt waren, erhielt jedes der rund 50 Kinder zu Beginn ein Trikotset und eine Trinkflasche. Auch die Trainer waren durch entsprechende „Trainershirts“ gut zu erkennen. Um 15:30 Uhr startete dann das Camp offiziell mit der Begrüßung durch Andriko. Alle Kinder wurden dem Alter nach in sechs Gruppen eingeteilt und durften sich einen Gruppennamen überlegen. Die Kreativität reichte dabei von „die Biber“ über „die wilden Kicker“ - bis hin zu Gruppe „Andriko“. Nachdem sich alle Gruppen kennengelernt hatten und die Trinkflaschen beim Getränkestand aufgefüllt wurden, startete die erste Trainingseinheit. Dabei absolvierten die Kinder in einer guten Stunde zwei Stationen. Jede Station hatte einen eigenen Schwerpunkt mit verschiedenen Übungen,

## Aufstellung einer Bambini-Fußballmannschaft des Jahrgangs 2019

Aufstellung einer Bambini-Fußballmannschaft des Jahrgangs 2019 und älter.

Es geht wieder los!

Auch in diesem Jahr suchen wir für unsere Bambini-Mannschaft (U5) noch fußballbegeisterte Jungen und Mädchen des Jahrgangs 2019 und älter, die Lust haben in einer Mannschaft mit Gleichaltrigen das Fußballspielen zu erlernen.

In dieser Altersklasse finden keine Pflichtspiele statt, vielmehr können die Kleinen sich wöchentlich etwas austoben, ihr Erlerntes vertiefen und Neues ausprobieren. Hierbei sollen sie spielerisch ihre Motorik verbessern und Spaß in der Gemeinschaft erleben.

Wir suchen zudem ein oder zwei fußballbegeisterte Eltern oder andere Erwachsene, die Freude daran hätten, die Kinder spielerisch zu trainieren und an das Fußballspielen heranzuführen. Vorkenntnisse neben Grundkenntnissen vom Fußball sind nicht erforderlich.

Beginn nach den Sommerferien.

**Kontakt:**

Lars Büch: 0177 3560911  
Thomas Hottendorff: 01525 9223404

welche den Kindern von dem Stationstrainer vermittelt wurde. Neben den Stationen „Torschuss“ und „Passspiel“ gab es auch die Schwerpunkte „Tricks“, „Dribbling“, „Koordination am Ball“ und „Defensivtraining“. Die jungen Torhüter hatten parallel dazu Torwarttraining bei unserem Torwarttrainer Friedhelm Jaeger. Nachdem die Kinder in ihren Gruppen zwei Stationen durchlaufen hatten, fand in der Gruppe ein 30-Minütiges „freies“



*Andriko Smolinski begrüßt die Kinder am zweiten Tag*

Spiel statt. Zum Abschluss des ersten Tages wurde noch der „Elfmeterkönig“ und der „Elfmeterkiller“ des Camps gesucht. Dafür ermittelte jede Gruppe den besten Schützen, welcher sich dann im großen Finale mit den anderen Gruppensiegern duellierte. Mit dem feststehenden Gesamtsieger war der erste Tag beendet.

Am Vormittag durchliefen die Kinder wieder zwei Stationen, bis es um 12:30 Uhr das für den ein oder anderen lang ersehnte Mittagessen gab. Unser Clubhauswirt Peter Schirmer erklärte sich bereit, dass Mittagessen zu sponsern und bereitete für alle eine leckere Mahlzeit vor. Vielen Dank dafür! Nachdem alle gestärkt waren, ging es wieder auf den Platz. Bevor das Nachmittagstraining aber anstand, bekamen die Kinder die Möglichkeiten, Fragen an die Hannover 96 Stürmerin Franziska Haeckel zu stellen. Diese Gelegenheit nutzten die Kinder und wollten viel über die Karriere einer Profifußballerin erfahren. Aber auch Fragen, wie „Spielst du Fortnite?“ und „Hast du eine PS 5“, musste Franziska beantworten. Nachdem nach gut 20 Minuten die Fragerunde endete, war es mittlerweile so warm, dass allen ein Eis als Abkühlung gut tat. Um 14 Uhr begann dann die zweite Trainingseinheit des Tages. Alle Kinder absolvierten die letzten zwei ausstehenden Stationen. Wie auch am Vortag wurde zum Abschluss wieder gespielt. Auch eine Challenge wurde wieder durchgeführt. Dieses Mal sollte jedes Kinder versuchen, seinen Ball so nah wie möglich aus einer gewissen Distanz an ein Ziel zu schießen. Wieder wurde in den Kleingruppen ein Sieger ermittelt, der dann in der Großgruppe antrat.



*Fragestunde mit Hannover 96 Stürmerin Franziska Haeckel*

Am Samstagmorgen trafen sich um 9 Uhr wieder die Trainer für den Aufbau aller Stationen. Als dies erledigt war, wurde bei einem Kaffee über die Schwere der Sonnenbrände gesprochen, den man sich am Vortag geholt hatte. Um kurz nach 10 Uhr waren dann alle Kinder da und der zweite Tag konnte beginnen.

wurde zum Abschluss wieder gespielt. Auch eine Challenge wurde wieder durchgeführt. Dieses Mal sollte jedes Kinder versuchen, seinen Ball so nah wie möglich aus einer gewissen Distanz an ein Ziel zu schießen. Wieder wurde in den Kleingruppen ein Sieger ermittelt, der dann in der Großgruppe antrat.



*Abschlussfoto der Himmelsthürer Fußballtage mit vielen glücklichen Gesichtern*

Am letzten Tag fand das Abschlussturnier (ABC-Turnier) statt. Auf fünf Spielfeldern wurde parallel gespielt. Dabei spielten die Kinder immer in gemischten Teams und hatten bei jedem Spiel immer andere Mitspieler. Jedes Kind sammelte in insgesamt zehn Spielen für sich jeweils Punkte. Für jeden Sieg und jedes Tor, was man als Team erzielte, wurden Punkte verteilt. Gegen 13 Uhr stand dann der Sieger fest. Bei der anschließenden Siegerehrung erhielten alle Kinder eine Urkunde, die Spieler mit den meisten Punkten zudem eine Medaille und die Top 3 einen Pokal. Mit der Ehrung endeten dann auch schon die ersten Himmelsthürer-Fußballtage. Mit glücklichen Gesichtern gingen alle Kinder nach Hause.

Die Trainer versammelten sich zu einer Abschlusssrunde auf der Terrasse unserer Sportsbar und wurden von Peter Smolinski mit Grillgut versorgt. Vielen Dank, Peter! Bei geselliger Atmosphäre ließ man das Camp ausklingen und alle Trainer waren sich einig, dass diese Veranstaltung auch in der Zukunft fortgeführt werden sollte. Wer aber schon in den nächsten Ferien wieder die Fußballschuhe schnürten will, kann sich gerne bei Andriko Smolinski (01515/7411404) melden. Neben Individual- und Gruppentraining bietet Andriko mit seiner Fußballschule „Fußballtraining Andriko Smolinski“ auch immer wieder in den Ferien Fußballcamps an.

*Marian Ossenkop*

## 2. Herren sichert Klassenerhalt

Das Entscheidungsspiel im erneuten Kellerduell stand uns bevor. Für uns ging es zum Tabellenabschlusslicht SV RW Wohldenberg. Die Ausgangssituation vor dem Duell mit dem Tabellenletzten war klar. Bei einer Niederlage würde der Klassenerhalt in weite Ferne rücken, bei einem Unentschieden würden wir aufgrund des deutlich besseren Torverhältnisses vor Wohldenberg bleiben. Gewinnen wir das Spiel, könnte der SV uns nicht mehr überholen. Die beste Möglichkeit hatten wir durch einen Elfmeter, den der SV-Keeper aber abwehren konnte. Kurz vor der Pause war es aber dann so weit. Durch den Treffer von Jan Felix Weitz gingen wir verdient in Führung. Direkt nach dem Treffer hatten wir eine weitere gute Möglichkeit, doch der Schuss von Philip-Marten Münchow ging nur an die Latte. In der zweiten Hälfte hatten wir viele weitere Aktionen, wo wir die Führung hätten ausbauen können. Der erlösende Treffer fiel dann aber in der 87. Spielminute durch einen Kopfball von Ismail Akman.

Durch den Sieg konnten wir die Abstiegsplätze nun endlich wieder verlassen und hatten den Klassenerhalt am letzten Spieltag gegen VfV II in der eigenen Hand. Ein Unentschieden würde für den sicheren Verbleib in der 1. Kreisklasse reichen. Andernfalls wären wir darauf angewiesen gewesen, dass entweder Nordstemmen II, DJK BW Hildesheim oder Einum II keinen Sieg einfahren. Da wir aber zwei Stunden vor Einum II und DJK spielten, wollten wir uns nicht in die Abhängigkeit anderer begeben. Allerdings mussten wir gegen VfV erst einmal einen Rückschlag hinnehmen. Nach gut 20 Minuten musste unser Torwart Marten von Borstel das Spiel verletzungsbedingt vorzeitig verlassen. Zum Glück hatte sich Mats Feldmann (Torwart der A-Jugend) bereit erklärt, bei dem Spiel mit dabei zu sein. Nach gut 40

Minuten musste ein VfV-Spieler nach einer groben Unsportlichkeit die Partie frühzeitig verlassen und wir spielten in Überzahl weiter. Kurz vor der Halbzeit ging VfV dann etwas aus dem Nichts in Führung. Nach dem Seitenwechsel drehten wir aber auf und konnten das Spiel innerhalb von neun Minuten drehen. Erst traf Philip-Marten Münchow (50.), fünf Minuten später erhöhte der eingewechselte Jan Felix Weitz durch einen Kopfball auf 1:2. In der 59. Spielminute erzielte Felix Reibert das 1:3. Das Spiel wurde hitziger. VfV II wollte sich nicht geschlagen geben. Zwar mussten wir noch einmal den Anschlusstreffer hinnehmen, ein weiteres Tor fiel aber nicht mehr, sodass wir mit dem Schlussspielfiff den Klassenerhalt feiern konnten. Geschätzte 50 Zuschauer haben uns zu diesem wichtigen Auswärtsspiel begleitet und uns über das gesamte Spiel super unterstützt.

Am Ende beenden wir die Saison auf dem neunten Tabellenplatz. Nach einer soliden Hinrunde war eigentlich nicht davon auszugehen, dass wir in der Rückrunde so in Not geraten. Die vielen Langzeitverletzungen haben aber Spuren hinterlassen. Deshalb möchten wir an dieser Stelle auch noch einmal ein riesen Dankeschön aussprechen!

DANKE an die TuS-Familie für großartige Unterstützung in dieser Saison. Auch auswärts waren wir immer mit einer Vielzahl vertreten, sodass Spiele gegen DJK, Wohldenberg und VfV fast zu Heimspielen wurden.

DANKE an die Spieler und Trainer der Ersten und Dritten Herren für eure Unterstützung in der Rückrunde.

Ein besonderer DANK gilt aber den A-Jugendmannschaften, die uns in den letzten Spielen tatkräftig unterstützt haben und zum Teil zwei Spiele am Wochenende bestritten haben. Gemeinsam haben wir den Klassenerhalt geschafft. Wir freu-

en uns auf die kommende Saison mit euch. Zum Abschluss wünschen wir allen – Spielern, Unterstützern und Fans – eine gute Sommerpause. Wir würden uns freuen, wenn wir euch im August wieder im Himmelsthürer Sportpark begrüßen dürften.

*Für die Zweite Herren: Marian Ossenkop*

### 3. Herren – Moin liebe TuS Familie!

Die Saison 22/23 ist beendet und dies wollen wir als Anlass nehmen, nochmal auf die vergangene Spielzeit zurückzublicken. Am Ende der Saison stehen wir auf dem 6. Platz. Dies ist eine gute Steigerung zur vorherigen Saison, bei der wir bis zum letzten Spieltag gegen den Abstieg gespielt haben.

Leider haben wir im Laufe der Saison und zum Saisonende mehrere Abgänge zu verzeichnen.

Wir bedanken uns bei Pascal Jedzik, Michael Raßmann, Nico Nowak und Nelson Tresp für ihren Einsatz auf und neben dem Platz.

Nach der Saison ist vor der Saison. Wir möchten an der starken Saison 22/23 anschließen und weiter an uns arbeiten. Ziel ist es, sich in der kommenden Saison im oberen Drittel zu festigen.

An dieser Stelle möchten wir uns noch bei unseren Zuschauern, Sponsoren, Vorstand, Förderverein und allen Spielern, welche bei uns ausgeholfen haben, herzlich bedanken. Wir würden uns sehr freuen, kommende Saison weiterhin so unterstützt zu werden.

In diesem Sinne, eine schöne fussballfreie Zeit und hoffentlich "BIS BALD"...

*Sportlichen Gruß, Eure Dritte  
Für die 3. Herren: Andre Anke*

### Wir Damen blicken auf eine großartige Saison zurück

Die Saison 2022/23 beenden wir mit einem guten 4. Platz. Nach 20 Spieltagen konnten wir 43 Punkte auf unserem Konto verbuchen. Unsere Offensivkräfte konnten für uns 58-mal den Ball im gegnerischen Tor unterbringen. An dieser Stelle wollen wir Lotta Schwab (13 Tore), Gesa Löbke (12 Tore) und Marisa Kruse (10 Tore) hervorheben, die sich in der Torjägerliste unter den ersten 10 dieser Saison platzieren konnten.

Aber nicht nur die Angreifer, sondern auch die Defensive kann sich sehen lassen. In dieser Spielzeit musste unsere Torfrau Hannah Terpoorten nur 18-mal hinter sich greifen. Somit bilden wir die beste Abwehr dieser Saison. #allesfürdenus

Aber genug mit den Zahlen. Wir konnten bereits im Winter schon einige motivierte Neuzugänge für unser Team gewinnen und diese Spielerinnen im Team integrieren. Jetzt heißt es die alte Saison abhaken und nach vorn blicken. Um diese Leistungen noch weiter auszubauen zu können, freuen wir uns über einige

### Zuhause im Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus in Himmelsthür



Bei uns werden Sie sich zu Hause fühlen. Wir bieten Ihnen Pflege und Betreuung in familiärer Atmosphäre mit einem vielfältigen **Betreuungsangebot**. Im Lebensraum für an **Demenz erkrankte** Menschen werden Sie sich **sicher** und **geborgen** fühlen. Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

Für Ihre **Fragen** stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.



Soziale Dienste  
Bezirk Hannover gGmbH  
Wohnen & Pflegen

Ernst-Kipker-Haus | Telefon 05121/692-0  
Wilhelm-Raabe-Straße 6 | 31137 Hildesheim

Neuzugänge aus der Bezirksliga, die schon das ein oder andere Mal mit trainiert haben und für eine weitere Verstärkung des Kaders sorgen. Alle neuen Spielerinnen werden in der kommenden Vorbereitung eingespielt und unterstützen die Mannschaft zur kommenden Saison offensiv sowie defensiv.

Nun werden wir jedoch erst einmal die Sommerpause, in der das ein oder andere Teamevent geplant ist, genießen und starten dann mit voller Motivation am 17.07.23 in die Vorbereitung. Wir freuen uns auf die Spielzeit 2023/24 #allesfürdenTus

*Antonia Borges für die Damenmannschaft*

## **D-Jugend II/III – Jahrgang 2011 Rückblick – Einblick – Ausblick**

Das Perspektivteam der DIII konnte nach einem missglückten Saisonstart immer mehr Sicherheit gewinnen. Es schlug sich in der Rückrunde wesentlich besser und erreichte in der 2. Kreisklasse einen zufriedenstellenden 6. Tabellenplatz. In 18 Spielen wurden 21 Punkte bei einem Torverhältnis von 46:55 Toren erreicht. Insbesondere die Motivation, die Einstellung und die Lernbereitschaft der Spieler führte zu dieser Leistungssteigerung des



*DII/DIII beim Training nach der Saison 2022/23*

## **U8 mit viel Schwung in der Rückrunde**

Nach einer eher durchwachsenen Hinrunde, wo man des Öfteren auf Jahrgangsaltere traf, kamen unsere Kids zur Rückrunde so richtig in Fahrt. Nachdem die Staffeln angepasst wurden und man nun in einer sowohl spielerisch als auch alterstechnisch passenderen Staffel kickte, merkte man das Aufblühen der kleinen wilden Fußballer. Man holte Sieg um Sieg und Punkt um Punkt. Lediglich gegen den aktuellen Tabellenführer aus Frankenfeld musste man sich geschlagen geben. Obwohl noch ein Spiel (gegen Frankenfeld) aussteht kann uns niemand mehr den 2. Tabellenplatz nehmen.

Da der Spaß auch neben dem Platz im Vordergrund stehen soll, wurde ein sehr erfolgreicher Ausflug in den Freizeit- & Familienpark Sottrum

Teams um Trainer Mario Weyand. In der nächsten Saison werden in der Spielrunde Jungs aus dem Jahrgang 2012 dazukommen und die Mannschaft unterstützen und bereichern.

Die DII besteht nur aus Spielern des Jahrgangs 2011 und erreichte in der Kreisliga B einen guten 5. Tabellenplatz. Mit 23 Punkte aus 17 Spielen und einem Torverhältnis von 33:40 Toren schlug sich die Mannschaft des TuS gegen Teams, die vorwiegend aus den Doppeljahrgängen 2010/2011 bestanden sehr achtbar. Dabei litt die Mannschaft des Öfteren unter mehrfachen Verletzungspech und wurde aber hervorragend von Spielern der E1 unterstützt. Ein großes „Dankel!“ daher an Ronas, Enes und Carlo! So wird diese Mannschaft wieder in der Kreisliga melden und versuchen, in der nächsten Saison um die vorderen Tabellenplätze mitzuspielen.

*Für die DII und DIII: Jan Wollschläger*

unternommen. Mit Hilfe einer super Organisation der Eltern konnten die Kinder ausreichend und lange toben, spielen und lachen. Für das leibliche Wohl wurde am Grillplatz in Form von Bratwurst, Salat, Kuchen und Getränken gesorgt. Ein rundum gelungener Tag, welcher die aktuelle „Arbeit“ widerspiegelt: Erfolgreich und Spaßig! Eure U8 (Jahrgang 2015)

*Für die U8: Michael Raßmann*



*Mannschaftsfoto der U8 Jahrgang 2015*

## U11 – Jahrgang 2012 beendet E-Jugend Saison 2022/2023

Eine lange ereignisreiche Fußballsaison geht für unseren Jahrgang 2012 zu Ende und rückblickend sind wir als Trainerteam mit der Entwicklung unserer Jungs in unserer letzten E-Jugend Saison mehr als zufrieden.

Aufgrund der Kaderngröße von 24 Spielern (ausschließlich Jahrgang 2012) haben wir als verantwortliche Trainer vor der Saison im Sommer 2022

Mannschaft mit nur einer Niederlage aus 17 Spielen (2 Spiele ohne Wertung gegen DJK BW Hildesheim) die Meisterschaft in der 2. Kreisklasse feiern konnte!

Team Weiß hingegen hatte es etwas schwieriger sich in der Kreisliga mit den stärksten Mannschaften aus Hildesheim zu messen. Am Ende mussten wir uns mit Platz 5 von 8 Mannschaften begnügen und die Vereine aus Bavenstedt, Neu- hof, Bockenem und Sarstedt (punktgleich) den Vortritt gewähren.



Team „Grün“ und „Weiß“ der U11 Jahrgang 2012

entschieden, mit zwei Mannschaften ins Rennen zu gehen, um allen Spielern viel Spielpraxis und die persönliche Weiterentwicklung zu ermöglichen.

Team „Grün“ startete in der 2. Kreisklasse und Team „Weiß“ in der Kreisliga Hildesheim. Team Grün zeigte gleich in den ersten Spielen ihre Titelambitionen. Ab dem ersten Spieltag wurde die Tabellenspitze eingenommen und bis zum Saisonende erfolgreich verteidigt, sodass unsere

Neben den Punktspielen (auch in der Wintersaison) nahmen wir mit beiden Mannschaften zudem an verschiedenen Turnieren teil. Ein absolutes Highlight war dabei unser selbst ausgetragenes Hallenturnier in der Sporthalle Steuerwald.

Aufgrund der Doppelbelastung mit den beiden Mannschaften freuen wir

uns als Trainerteam nun auf etwas Pause! Bedanken möchten wir uns bei den Eltern für die tolle Unterstützung während der ganzen Saison, bei der EVI Hildesheim und beim Fußballförderverein des TuS GW Himmelsthürs für die finanzielle Unterstützung unserer neuen Trainingsanzüge, sowie vor allem bei unseren Jungs, die immer mit sehr viel Spaß, Freude und Motivation dabei sind!

*Wezir Demir & Thomas Antosik*

**BOS**  
BAUELEMENTE  
FENSTER + TÜREN

**UNSERE LEISTUNGEN...**

- Fenster und Haustüren aus Kunststoff, Holz und Aluminium
- Nebeneingangstüren
- Innentüren, Wohnungsabschlußtüren
- Rollläden
- Terrassendächer aus Aluminium und Holz
- Carports aus Aluminium und Holz
- Vordächer
- Garagentore Sektional-, Schwing- und Rolltore
- Innenbeschattungen, Plissee's, Lamellenvorhänge etc.
- Trockenbau, Leichtbau, Dachgeschoßausbauten
- Dachflächenfenster tauschen
- Holzterrassen aus WPC Material und Echtholz
- Glas Groß- und Einzelhandel
- Reparaturen

Immer PERFEKT, KOMPETENT und PÜNKTLICH!  
Wir kümmern uns natürlich auch um die umweltgerechte Entsorgung des ausgebauten Materials und um alle Nebenarbeiten. Damit für Sie alles vollkommen sorgenfrei und entspannt abläuft...

Büro - Willi-Plappert-Str. 10 - 31137 Hildesheim - 05121/8739710  
Email [info@bos-bauelemente.de](mailto:info@bos-bauelemente.de) - [www.bos-bauelemente.de](http://www.bos-bauelemente.de)

**Trainer E-Jugend U11**  
**- Jahrgang 2012**  
**D-Jugend D I**  
**- Älterer Jahrgang 2010 (U13)**

Die Saison 2022/2023 der D I war spielerisch leider nicht unsere stärkste. Gestartet waren die Jahrgänge der D-Jugend mit 3 Mannschaften um möglichst vielen Spielern Spielpraxis zu ermöglichen. Die Begeisterung war bei Spielern und Eltern gleichermaßen groß, da jeder entsprechend seiner derzeitigen Fähigkeiten eingesetzt und gefördert werden sollte. Leider war die Begeisterung zum Beginn der Saison verflogen und eine größere Anzahl an Spielern kehrten nach den Sommerferien dem Fußball den Rücken. Für die gemeldeten drei Mannschaften bedeutete dies dann extreme Personalnot. So gut es ging haben sich die drei Mannschaften gegenseitig unterstützt, aber das ist natürlich nur im begrenzten Rahmen, Stichwort „Festspielregel“, möglich. Von daher hat uns die Personalnot die ganze Saison begleitet.

Für die D I kamen dann noch Verletzungen und Spielerabgänge in der laufenden Saison hinzu so, dass wir erst am Ende der Rückrunde wieder in einigen Spielen überhaupt mit einer eingespielten Mannschaft antreten konnten. Auswechselspieler blieben in der Saison jedoch Mangelware und wurden schmerzlich vermisst. Nichtsdestotrotz hat die Mannschaft nie aufgegeben und Woche für Woche die Herausforderung in der Kreisliga angenommen. Leider fehlte uns häufig die Durchschlagskraft und hin und wieder auch das Quäntchen Glück, um die Sache für uns zu

entscheiden.

In der nächsten Saison starten wir in der 1. Kreisklasse der C-Junioren. Es heißt Abschied nehmen vom „Kleinfeld“ und willkommen auf dem Großfeld. Von jetzt an ist die Platzgröße ca. 100 m x 70 m. In den letzten Wochen haben wir daran gearbeitet, ein Gefühl für das große Spielfeld zu bekommen. Natürlich ist das Training inzwischen ein anderes um den Anforderungen des großen Feldes gerecht zu werden. Nun ist es wichtig, dass Zusammenspiel weiter zu verbessern und unsere Kondition auszubauen. Hier liegt noch sehr viel Arbeit vor uns.

In dieser Saison waren dabei:

Ajbi, Ali, Anouar, Arda, Bakr, Emil, Ibrahim, Jeremia, Jihad, Julian, Julius, Kamran, Lennard, Leon, Luan, Milad, Niklas, Omran, Peschrau, Serhad, Tayler und Zoran.

*Team 2010*

*Trainer/Betreuer:*

*Lars Büch und Radenko Zoric*

*Kontakt: lars.buech@gmail.com*



„Team Jahrgang 2010; nicht ganz komplett“

erd- feuer- und seebestattungen, überführungen

**markus heinemann**

**+ beerdigungen +**

31137 hildesheim schulstrasse 9, telefon: 05121 64218

email: heinemann-markus@t-online.de



**tag und nacht für sie erreichbar**

**erledigung aller formalitäten**

## Das Team 2004 verabschiedet sich mit dem Landesliga-Aufstieg

Nach der grandiosen Hinrunde, in der die U19 alle Punktspiele gewonnen und sich einen 9-Punkte-Vorsprung auf den Tabellenzweiten erarbeitet hatte, ist es dem Team in der Rückserie gelungen, den Abstand noch um 2 weitere Punkte auszubauen und den Landesliga-Aufstieg perfekt zu

machen. Damit haben die Jungs Himmelsthürer Fußballgeschichte geschrieben: Denn erstmals hat eine Fußballmannschaft des TuS den Sprung in die höchste Klasse des Bezirks Hannover geschafft. Für das Team, das im Wesentlichen aus Spielern des Jahrgangs 2004 besteht, war es



Meister der Bezirksliga Staffel 3 und Aufsteiger in die Landesliga.  
 Hinten v.l.n.r.: Christian Stock (Trainer), Timo Schläger, Kilian Bankes, Tom Pain, Mats Feldmann, Felix Weitz, Elias Stock, Gero Schwingenheuer, Bjarne Thau, Louis Max, Carsten Popielas (Co-Trainer)  
 Vorn v.l.n.r.: Mathias Münchow (Teammanager), Lars Altmann, Jonas Baumgärtel, Elia Glaser, Lasse Kröger, Lennard Schröder, Phillip-Marten Münchow. Es fehlen: Finn Kniebel, Sivar Serwan Salem, Yazan Alzand

zugleich der krönende Abschluss des Jugendfußballs. Der Großteil von ihnen verstärkt nämlich in der nächsten Saison die Herrenmannschaften des TuS Grün-Weiß. Dabei verlief die 2. Saisonhälfte alles andere als rund, musste doch der Ausfall mehrerer Spieler kompensiert werden. Zeitweise fehlte sogar die komplette Angriffsformation, weil sich Topscorer Jan Felix Weitz, Elia Glaser und Yazan Alzand verletzt hatten. Hinzu kam, dass wegen zahlreicher Spelausfälle vor den Osterferien in den Monaten April und Mai fast nur noch „englische Wochen“ anstanden. Dank der hervorragenden Unterstützung von Liam Delf, Jan Wan-

ner und Alexander Wolf aus der 2. A-Jugend sowie Sean Ludewig, Finn Dankwerth, Tylor Seidensticker, Jannes Max, Ziar Vater und Cagri Genc aus der B-Jugend konnten die personellen Probleme jedoch aufgefangen werden. Mit zwei Unentschieden wurden die direkten Konkurrenten JFV 2011 Nenndorf (3:3) und SV 06 Holzminde (0:0) auf Distanz gehalten. Alle anderen Partien gewannen die Grün-Weißen, so dass am viertletzten Spieltag die Meisterschaft in der Bezirksliga-Staffel 3 durch ein 2:2 bei der JSG Blau Rot Weiß Rinteln klar gemacht wurde. Bei ihren letzten drei Auftritten spielten die Jungs dann befreit auf und gewannen unter anderem die beiden Derbies gegen den SV BW Neuhof (6:0) und die JSG Kaspel/Gemeinde Schellerten (8:0) sehr deutlich. Dabei trug sich sogar der etatmäßige Keeper Mats Feldmann, der sich im letzten Spiel eine Halbzeit lang als Stürmer versuchen durfte, mit einem Hattrick in die Torschützenliste ein. Insgesamt wurden in 22 Pflichtspielen 60 Punkte eingefahren und 84 Tore erzielt – das heißt im Schnitt knapp 4 pro Spiel – und lediglich 15 kassiert. Davon traf allein Jan Felix Weitz zwanzig Mal und wurde in der Torschützenliste Zweiter.

Ein weiteres Highlight der Saison war sicherlich



**SCHICKERLING GMBH**  
 BAUUNTERNEHMEN

*Wir bauen Ihr Haus!*

Am Osterberg 30  
 31137 Hildesheim  
 Telefon 0 51 21 - 2 74 98  
 Telefax 0 51 21 - 2 18 30  
 E-Mail [bauunternehmen@schickerling.de](mailto:bauunternehmen@schickerling.de)



der 2:1-Sieg über den JFV Hameln I im Achelfinale des Bezirkspokals, bei dem die Mannschaft zwar ersatzgeschwächt antreten musste, dem klassenhöheren Gegner trotzdem den Schneid abkaufte und nach Toren von Lennard Schröder und Phillip-Marten Münchow verdient in die nächste Runde einzog. Dort kam dann aber mit einer deutlichen 0:5-Niederlage gegen den



Aktive und Ehemalige des Teams 2004 beim Saisonabschluss 2023, Hinten v.l.n.r.: Christian Stock, Michael Dalsch, Jan Wanner, Timo Schläger, Louis Max, Kilian Bankes, Finn Kniebel, Matthis Preissler, Calvin Cattau, Nico Nagel, Elias Stock, Bjarne Thau, Tom Pain, Lennard Dalsch, Marten van Borstel, Luis Cabeza, Jan Felix Weitz, Mitte v.l.n.r.: Liam Delf, Phillip-Marten Münchow, Lars Altmann, Yazan Alzend, Gero Schwingenheuer, Jonas Baumgärtel, Elia Glaser, Leon Krause, Mathias Münchow, Vorn: Henning Öikers

HSC Hannover, Spitzenreiter der Landesliga, das Aus. Der Abschluss der Saison 2022/23 und das damit verbundene Ende der Zeit im Jugendfußball wurde

dann ganz besonders begangen. Zunächst nahm das Team über Pfnngsten am Strahov-Cup 2023 in Prag teil und belegte dort einen hervorragenden 5. Platz. Nach einer sehr unglücklichen 0:1-Niederlage zum Auftakt gegen den JFV Flenithi Süd wurden die Vorrundenspiele gegen Jong Brabant (NL/ 3:1), SC Octeville (FR /1:0) und MK Jantar Ustka (PL/1:0) gewonnen. Leider reichte es damit nur für die Endrunde um die Plätze 5-8, in der die tschechischen Mannschaften von SK Sulko Zabreh (1:0) und 1. FC Netolice (2:0) besiegt werden konnten. Im Vordergrund standen bei dieser Abschlussfahrt die vielen schönen gemeinsamen Aktivitäten außerhalb des Fußballplatzes, die in Erinnerung bleiben werden. Dies gilt sicher auch für die Abschlussfeier im Himmelsthürer Sport-

park nach dem letzten Punktspiel, zu der auf Einladung der Mannschaft neben Eltern, Geschwistern und Freund/-innen auch viele Ehemalige, die im Laufe der Jahre einmal zum Team 2004 gehört haben – insgesamt 55 in der Zeit von 2010 bis 2023 –, gekommen waren.

Damit verabschiedet sich nun das Team 2004 aus dem Jugendbereich des TuS, das im Kern seit 13 Jahren zusammengespielt hat. Aus dem jetzigen 18-köpfigen Kader sind die drei Spieler Lars Altmann, Elia Glaser, und Elias Stock sowie Trainer Christian Stock von Anfang an dabei gewesen. Der diesjährige Aufstieg in die Landesliga ist bereits der fünfte, den die Mannschaft in all den Jahren feiern konnte: Schon als E-Jugendlichen war den Jungs in der Saison 2013/14 der Sprung



## THOMAS WEINERT

ARCHITEKT DIPL.- ING.(FH)

IMMOBILIENMAKLER (IHK)

PROJEKTENTWICKLUNG

BERATUNG

IMMOBILIENVERMITTLUNG



05121 / 87 32 62 3

0152 / 248 00 959

Salzwiese 34, 31137 Hildesheim

weinert-hildesheim@arcor.de

www.thomasweinert.com

von der 1. Kreisklasse in die Kreisliga gelangen. Danach folgten drei Bezirksliga-Aufstiege in den Jahren 2018 (U14/C-Jugend), 2020 (U16/B-Jugend) und 2022 (U18 / A-Jugend). Hinzu kommen noch ein Kreispokalsieg im Jahr 2022 sowie eine Kreismeisterschaft im Jahr 2016 in der D-Jugend und ein Hallenkreismeistertitel im Jahr 2014 als E-Jugendliche. Wichtiger als alle Erfolge ist aber, dass ein echtes Team gewachsen ist, in dem es ganz viele enge Freundschaften gibt, die über den Fußball hinausgehen.

*Christian Stock, Trainer U19*

### **Wir – das 2004er Team – bedanken uns bei Christian Stock**

Seit der U7 trainiert uns Christian Stock. In diesen 13 Jahren haben wir einiges mit ihm erleben dürfen. Auch wenn er mit seinem Beruf, seiner Tätigkeit als Ortsbürgermeister und seinem Trainerjob viel zu tun hatte, sind wir nie zu kurz gekommen. Er hat sich als „Papa“ der Mannschaft immer um uns gekümmert und viel Zeit-

und Nervenaufwand in uns gesteckt. In den 13 gemeinsamen Jahren haben wir fußballerisch aber auch menschlich einiges von ihm lernen können. Das Miteinander war von Höhen und Tiefen geprägt, wobei letztendlich die Höhen deutlich überragen. Der Erfolg war stets Teil unserer Zusammenarbeit. Drei Aufstiege in die Bezirksliga, eine Hallenkreismeisterschaft in der U10, der Kreispokalsieg im vergangenen Jahr oder der Aufstieg in die Landesliga dieses Jahr (als erste Mannschaft des TuS Grün-Weiß Himmelsthür) sind nur ein Teil der Erfolge, die wir zusammen feiern durften! Dazu kommen noch unzählige Halblenturniersiege und andere gewonnene Freundschaftsturniere.

Eine schöne gemeinsame Zeit hatten wir auch immer bei Turnieren im Ausland wie Haderslev (Dänemark) und Prag (Tschechien) oder auch bei früheren Mannschaftsfahrten im jüngeren Alter nach Bad Harzburg oder Heudeber.

Vielen Dank für die gemeinsamen Jahre und viel Glück bei deinem weiteren Werdegang!

*Dein 2004er Team*

# **KEBAP HAUS**

## **Bringdienst**

**Tel. 05121 - 99 92 92 3**

Bei Störung: 01 76-81 43 62 56

**Dienstag: Jeder Dönerteller (außer Nr. 6) - 1,00 € günstiger**

**Mittwoch: Jedes Schnitzel - 1,00 € günstiger**

**Donnerstag: Dönertasche - 5,00 €**

**Öffnungszeiten:** Montag Ruhetag (außer an Feiertagen)

Di.-Sa. 11:00 - 23:00 Uhr · So. 12:00 - 23:00 Uhr

**Lieferzeiten:** Di. - So. 17:00 - 22:30 Uhr

An der Pauluskirche 9 · 31137 Hildesheim-Himmelsthür



## Training für den Saisonauftakt im September

**Die Saison 2022/2023 ist Geschichte. Wir haben uns sehr gut geschlagen.**

Die 1. Mannschaft hat als Aufsteiger in der Bezirksliga den 3. Platz erreicht und damit mehr als zu erwarten gewesen war. Den Erfolg hat die Mannschaft mit Leon Konrad, Dirk Ehrhardt, Sebastian Gaus, Jonas Bertram, Maximilian Mast und Jörg Ehrhardt erreicht unterstützt durch David Puzik aus der 2. Mannschaft. Die Mannschaft wird sich in der neuen Saison verändern. Leon Konrad hat die Sportart gewechselt und Sebastian Gaus wird aus beruflichen Gründen in der nächsten Saison nicht zur Verfügung stehen, es sei denn wir finden einen Sponsor der die Flugkosten aus Mexiko trägt. In der neuen Saison werden Sascha Marx, den wir wieder reaktivieren konnten und David Puzik in die 1. Mannschaft aufrücken.

Die 2. Mannschaft hat in der 2. Bezirksklasse noch einen großen Schlussspurt hingelegt und hat sich auf den 7. Platz gerettet. Die Mannschaft spielte mit David Puzik, Giovanni Licata, Lutz Kutschan, Steffen Kirchner, Kevin Schönfeld und Elmar Bachmann. In der neuen Saison wird Stephan Radtke aus der 3. Mannschaft aufrücken.

Die 3. Mannschaft hatte in der Kreisliga einen schweren Stand. Häufig fielen die Spitzenspieler durch Verletzungen aus. So konnte Jens Brockamp auf Grund einer hartnäckigen Handgelenksverletzung in der Rückrunde kein Spiel bestreiten. Damit sind wir eigentlich abgestiegen in die 1. Kreisklasse. Da aber wohl nicht genug Nachrücker in der neuen Saison in der Kreisliga starten wollten, können wir auch in der neuen Saison wieder unser Glück in der Kreisliga probieren. Dieses Risiko wollen wir mit Walter Kubitzke, Jens Brockamp, Rolf Ehrhardt, Carol Rose, Sascha Misiak und Torben Kirchner angehen.

Die 4. Mannschaft hat in der 3. Kreisklasse einen hervorragenden 3. Platz belegt. Die Mannschaft spielte häufig in unterschiedlichen Zusammensetzungen, da zur Mannschaft acht Spieler/Spielerinnen gehören. Überwiegend haben Frank Arnold, Andreas Klaproth, Reinhard Komischke-Mast, Birte Hermann, Daniel Elges und Tom Rathkamp gespielt.

Die Jugend mit Tom Rathkamp, Sören Marx, Alexander Biuk-Aghai, Elias Rose und Piet Lausen wurde überlegen Meister in der 3. Kreisklasse mit 16:0 Punkten und 48:8 Spielen.

Für die Senioren wurden zwei Mannschaften gemeldet.

In der Landesliga Senioren wurde in der Staffel Ost mit Dirk Ehrhardt, Jörg Ehrhardt, Lutz Kutschan und Rolf Ehrhardt der 3. Platz belegt. Es war mal eine gute Erfahrung in Bremervörde gegen andere Spieler antreten zu können.

Die 2. Senioren spielten in der 2. Kreisklasse und belegten dort den 5. Platz.

In der neuen Saison werden wir statt vier Mannschaften mit 6 Herren/Damenmannschaften starten. Da in der Saison 2024/2025 alle Kreismannschaften als Vierer-Mannschaften starten werden, haben wir drei Mannschaften in der 3. Kreisklasse als Vierer-Mannschaften gemeldet. Wir haben erfreulicherweise viele neue Mitglieder gewinnen können und sind gespannt, wie sie sich schlagen werden. In der nächsten Vereinsausgabe werde ich über die Mannschaften berichten.

Zum Abschluss der Saison 2023 haben wir eine Abschlussfeier in der Sporthalle durchgeführt, die ich als sehr gelungen betrachte. Alle hatten ihren Spaß bei Essen, Trinken und nicht zu vergessen beim Tischtennispielen. Begrüßen konnten wir unseren 1. Vorsitzenden Christian Kienast, der sich von der guten Stimmung in der Sparte überzeugen konnte.

Ich wünsche allen Spielerinnen und Spielern und Freunden der Sparte schöne Sommerferien und dass wir uns in bester Stimmung zum Saisonbeginn wiedersehen.

*Mit sportlichem Gruß  
Rolf Ehrhardt  
Spartenleiter Tischtennis*

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe**

**27. September 2023**



## Schulungswochenende des Trainerteams der Schwimmsparte

Am ersten Wochenende im Juni haben sich einige Personen aus dem Trainerteam dazu entschlossen ihren Erste-Hilfe-Kurs und DLRG-Silberkurs, welcher alle 2 Jahre wiederholt werden muss, durchzuführen. Der Erste-Hilfe-Kurs wurde am Sonntag bei den Maltesern absolviert. Hier sind Kenntnisse über die Wiederbelebung von Unfallopfern zu erlernen, Verbände anzulegen oder die Maßnahmen bei Verbrennungen zu kennen. Auch die erforderlichen Handgriffe bei einem Motorradunfall wurden demonstriert.



5 Kursteilnehmer vom Erste-Hilfe-Kurs  
Spiel und Spaß unter Wasser beim Training

Am Samstag war schon der DLRG-Kurs gelaufen. Hier mussten die Prüflinge folgende praktische Übungen absolvieren: 2 Bahnen in Kraullage, 4 Bahnen in Brustlage, sowie 8 Bahnen in Rückenlage mit Beingrätsche. 50 m Transportschwimmen (schieben oder ziehen). Weiterhin war der Sprung vom 3-Meterbrett gefragt und 3 Tauchgänge mit hochholen eines 5 kg Tauchrings im Bereich des Sprungturms, sowie 25 m Streckentauchen. Dann kamen die Rettungsaktivitäten an die Reihe.



Anschwimmen mit tauchen an den Verunglückten, lösen der Umklammerung, Rettungsgriff mit anschließendem Transportschwimmen und herausziehen an Land mit Herz-Lungen-Wiederbelebung.

50m Schleppen mit Kleidung, davon 25 m Kopf- oder Achselgriff und 25m mit Fesselschleppgriff. Außerdem wurde noch 300m in Bekleidung geschwommen. Dann wurde noch die Theorie abgefragt und die Handhabung und der praktische Einsatz von Rettungsgeräten erklärt. Alle Prüflinge konnten anschließend den Rettungsschwimmpass in Silber entgegennehmen. Somit können die Trainer\*innen dem jeweiligen Badbetreiber gegenüber ihre Fähigkeit zum Retten von Leben im Schwimmbad nachweisen. Herzlichen Glückwunsch allen Prüflingen zur bestandenen Prüfung!



## 80. Geburtstag von Inge Woryna



*Rosemarie Werner gratuliert Inge zu ihrem Ehrentag mit einem Rosengruß*

Eine unserer älteren Mastersschwimmerinnen hat am 07.03.2023 ihren 80. Geburtstag gefeiert. Der TuS Grün-Weiß Himmelsthür gratuliert Inge sehr herzlich zu diesem Ehrentag und wünscht ihr alles Gute, sowie weiterhin schöne Jahre im Kreise ihrer Lieben. Ihre schwimmerische Karriere begann sie mit 10 Jahren beim Schwimmverein HSV von 1899. Bei Wettkampfreisen nach Frankreich und Schweden war sie mit dabei und erzielte im Jugendalter schon mehrere Erfolge. Mit 43 Jahren kam sie zurück zum Schwimmsport und hatte ihren ersten Wettkampf als Seniorenschwimmerin in Kassel mit dem Hellas 99. Einen großen Erfolg verbuchte sie bei der Landesmeisterschaft im gleichen Jahr mit der Frauenstaffel über 4x50m Lagen. Mit ihren Schwimmkolleginnen Vera Krüger, Liesel Schütze und Marianne Naroska wurde sie Landesmeisterin in Goslar. Im Jahr 2000 wurde Inge Mitglied im TuS Grün-Weiß um unsere Masters zu verstärken. In ihrer Hauptschwimmdisziplin Schmetterling wurde sie mehrmals Bezirks-, und Landesmeisterin. Ihren größten Erfolg konnte sie beim Ländervergleich 50+ in Luxemburg verbuchen. Hier belegte sie über 50m und 100m Schmetter den 1. Platz. Wir hoffen, dass Inge noch einige Jahre bei guter Gesundheit weiterhin ihren Schwimmsport bei unseren Masters ausüben kann!



- Präventionskurse: Qigong, Wirbelsäulengymnastik und Nordic-Walking (Krankenkassen-Zuschuss nur für Qigong)
- Physiotherapie: Massagen, Lymphdrainage, NEU!: Matrix-Rhythmus-Therapie, ...
- verschiedene Wellnessangebote: NEU!: Klangschalentherapie, Honigmassage, Hot-Stone-Massage, ...

### Termine nach Vereinbarung

Telefon 0 51 21-8 09 77 25 • E-Mail [privatpraxis@gesundzeit-feininger.de](mailto:privatpraxis@gesundzeit-feininger.de)  
Willi-Plappert-Straße 10 • 31137 Hildesheim-Himmelsthür • [www.gesundzeit-feininger.de](http://www.gesundzeit-feininger.de)

## Familientag der Schwimmsparte im Freibad Bad Salzdetfurth

Strahlender Sonnenschein, 26 Grad Luft- und 23 Grad Wassertemperatur. Das waren die perfekten Rahmenbedingungen für den 1. Familientag der Schwimmsparte im Freibad von Bad Salzdetfurth. Das vor wenigen Jahren komplett renovierte und umgebaute Bad war ein sehr guter Austragungsort für die zahlreichen Aktivitäten. Das Organisationsteam um die Hauptinitiatoren Pia Bartels und Svantje Reinert bot Eltern und Kindern neben kleinen Snacks und kühlen Getränken vor allem einen großartigen Spaßwettkampf mit Disziplinen wie Speedrutschen und Arschbombenweitspritzen. Natürlich wurde auch geschwommen und getaucht, angefeuert und viel gelacht. Am Ende gewannen die „Faultiere“ vor den „Den Ersten von hinten“ und den Meerjungfrauen.

Auch während der Pausen wurde die Spannung hoch gehalten- zunächst von anderen Badegästen, die unsere Schwimmer mit in ihre Wurfspiel integrierten. Später dann erreichte der Spannungsbogen seinen Höhepunkt als in einer abenteuerlich anmutenden Aktion diverse hängen gebliebene Sportgeräte aus den obersten Ästen des Baums gerettet werden mussten – das war auch für die Zuschauer ein kaum zu toppendes Spektakel!

Da Bewegung an frischer Luft bekanntlich hungrig macht, gab es nach der großen Siegerehrung noch – quasi als kulinarischen Höhepunkt –eine Runde legendäre Schwimmbadpommes für alle. Damit ging ein aktiver Tag mit hohem Spaß- und Erholungsfaktor zu Ende, der danach schreit, wiederholt zu werden.

Gerne begrüßen wir beim nächsten Mal noch mehr Kinder, aber auch Eltern. Lasst Euch von den Teilnehmern berichten und schnuppert einfach rein.



# HANDBALL

Jörg Chudziak  
Telefon 88 82 37



**TORHÜTER FÜR DAS LANDESLIGA-TEAM 2023/24**

**WEICHT 1406**

NEBEN LEISTUNGSORIENTIERTEM TRAINING (3X WÖCHENTLICH) IN EINEM EINGESCHWORENEN TEAM ERWARTEN

2023/24 (05/06)

- INDIVIDUELLES TORWARTTRAINING IM TRAININGSBETRIEB UND IN ZUSÄTZLICHEN TRAININGS
- ERFAHRUNGEN IM SENIORENBEREICH (VERBANDS- UND/ODER LANDESLIGA)

**Handball**  
TRAINER:  
**SIMON DERTEL**

@A\_JUGEND\_HIMMELSTHÜR

## Einblicke aus dem Vorstand – Tanja Miska

**Und morgen bringe ich sie um – meine ersten 365 Tage im Vorstand der Handballsparte**

Um eines gleich vorwegzunehmen, ich bin ausgebildete Europasekretärin mit 200 Anschlägen pro Minute, 160 Silben Steno in zwei Sprachen, beherrsche Wirtschaftsenglisch und -französisch, kann mich auf Spanisch unterhalten und habe zudem viel über Rechnungswesen und Volks- und Betriebswirtschaftslehre lernen müssen. Drei Jahre Drill haben mich auf mein Berufsleben vorbereitet, um festzustellen, dass die Realität ganz anders aussieht.

Im Laufe der Jahre hat mir vieles, was ich erlernt habe, geholfen, im Berufsleben zu bestehen und mich weiterzuentwickeln, auch wenn meine heißgeliebten Sprachen leider nicht mehr häufig zum Einsatz kamen. Viele Jahre in der Vorstandsetage



eines großen hiesigen Unternehmens haben mich geformt, mich zu dem gemacht, was ich heute bin. Ich habe mit vielen unterschiedlichen Geschäftsleitern zu tun gehabt, die

mich immer wieder zum Staunen gebracht haben – es gibt nichts, was es nicht gibt – aber ich war Vollblutsekretärin und bin für meine Chefs durchs Feuer gegangen.

Nun kam der Tag, an dem ich die Stellenausschreibung der Handballsparte entdeckte. Der Vorstand der Handballsparte suchte einen Sekretär des Vorstands – Keeper of the minutes. Auch wenn hier ein Sekretär (und keine Sekretärin) gesucht wurde, klang die Stellenausschreibung für mich sehr interessant. Schließlich brachte ich ja nun alles mit, was man für diese Tätigkeit braucht. In der Zwischenzeit war ich in dem großen hiesigen Unternehmen auch in die Personalarbeit gewechselt. Also noch etwas, was mich für diesen Job prädestinierte. Also schnell Kontakt mit dem Spartenleiter aufgenommen, ein fünfminütiges Vorstellungsgespräch am Telefon geführt und eh ich mich versah, hatte ich den Job, gleich einen Termin für eine Klausurtagung und die erste wichtige Aufgabe: den Spartenleiter und den 1. Vorsitzenden des Hauptvereins zu der besagten Klausurtagung zu chauffieren, am frühen Morgen des Folgetages wieder heile zu Hause abzuliefern und dann noch die Präsentation für den Folgetag zu erstellen.

In der Zwischenzeit habe ich viel erlebt – keine Sorge lieber Vorstand, ich werde hier keine Details veröffentlichen – und weiß manchmal nicht so recht, was genau meine Aufgabe ist bzw. wie sich meine Tätigkeit genau nennt...



Sekretärin des Vorstands, Assistentin des Vorstands, Chauffeuse, Stänkertante, Mäkeltrine, Wadenbeißerin, Mädchen für alles...

Ich gebe mein Bestes, hinterfrage fast alles (manches möchte ich gar nicht genauer wissen), erinnere immer wieder, dass das eine oder andere Thema noch besprochen werden müsste (wer bestellt denn jetzt das Reinigungsmittel), beiße mir oft die Zähne an den Vorstandsmitgliedern aus und hebe nur eine Augenbraue, wenn die Teilnehmer der Vorstandssitzung – also auch ich – mit „Hallo Männers“ begrüßt werden.

Es gibt einiges, was besser oder auch anders laufen könnte. Manchmal treiben sie mich allerdings echt in den Wahnsinn. In letzter Zeit ist es etwas ruhig geworden und ich frage mich, ob es an mir und meiner Penetranz liegt, mit der ich offene Themen verfolge. Nichtsdestotrotz kann ich euch versichern: ich bin und bleibe dran! Und trotz allem möchte ich meine „Männers“ nicht mehr hergeben – schlechte Nachrichten lieber Vorstand, ne?

## Beachplatz-Einsatz

Die 3. Herrenmannschaft des TuS GW Himmelsthür hat in Zusammenarbeit mit der 2. Herrenmannschaft das Beachhandball- und Beachvolleyballfeld auf Vordermann gebracht. Dabei wurde das Unkraut und Überwuchs entfernt und die Rasenkanten wurden sauber abgestochen.

Die Idee dazu kam von den Spielern selbst, die das Feld in einem etwas vernachlässigten Zustand vorgefunden hatten. Da in den kommenden Wochen vermehrt Trainings- und Freizeitaktivitäten auf dem Feld geplant sind, haben sich die Mannschaften kurzerhand dazu entschlossen, selbst Hand anzulegen.

Das Aufarbeiten des Beachhandball- und Beachvolleyballfeldes war eine echte Herausforderung. Die Spieler hatten alle Hände voll zu tun, um das Grünzeug effektiv zu entfernen und die Rasenkanten sauber abzustechen. Doch dank des



Teamgeists und der gemeinsamen Anstrengung wurde das Feld in kurzer Zeit wieder auf Vordermann gebracht.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Das Beachhandball- und Beachvolleyballfeld präsentiert sich nun in einem ordentlichen und gepflegten Zustand. Die Spieler können sich auf eine optimale Trainings- und Spielumgebung freuen und auch Freizeitsportler werden das Feld mit Freude nutzen.

Alles in allem war das Aufarbeiten des Beachhandball- und Beachvolleyballfeldes ein tolles Beispiel für Teamarbeit und Engagement. Die Spieler haben sich selbstlos für das Wohl des Vereins und der Sportler eingesetzt und eine großartige Leistung erbracht. Ein großer Dank gebührt allen Beteiligten für ihren Einsatz und ihre Arbeit!

## 1. Herren

### Erste Herren beendet Saison auf Platz 3

Mit einem souveränen 38:24 Sieg gegen Eintracht Hildesheim 2 hat sich unsere 1. Herren in heimischer Halle in die verdiente Sommerpause verabschiedet. Das Team von Trainer Maik Bodenburg ist als Aufsteiger in der Endabrechnung auf einem nicht erwarteten 3. Platz gelandet. Ein tolles Ergebnis, mit der die Mannschaft, Trainer und Offizielle mehr als zufrieden sind. Mit





3 Punkten Vorsprung auf den Tabellenvierten Anderten 2 hatten die Himmelsthürer den 3. Platz bereits sicher am letzten Spieltag in der Tasche. Nach dem Aufstieg im letzten Jahr (39:1 Punkte) nun auf Anhieb Platz 3 mit 36:16 Punkten in der Verbandsliga. Chapeau!

Nach Spielschluss wurde es dann emotional. Mannschaftskapitän Simon Oertel verabschiedete Phil Vallei (Umzug nach Oldenburg), sowie die beiden Routiniers Thomas Thiele und Moritz Meyer (beide Karriereende). Auch Trainer Maik Bodenburg wird in der nächsten Saison nicht mehr auf der Bank dabei sein, da er zum zweiten Mal Vater wird und mehr Zeit der Familie widmen will. Er bleibt dem TuS aber in anderer Funktion erhalten – nennen wir es mal „Elternzeit“.

Für Viele etwas überraschend verkündete dann auch Michael Kaufmann nach 16 Jahren als Manager seinen Abschied. „Dass ich mit 60 Schluss machen wollte, stand schon Anfang des Jahres fest und der Abteilungsvorstand war auch frühzeitig eingeweiht. Wir wollten aber keine Unruhe in Mannschaft und Umfeld bringen, des-

halb die späte Bekanntgabe. Nachfolger wird Ralf Weber, der lange Jahre Spieler der 1. Herren war und mittlerweile auch stellvertretender Abteilungsleiter Handball ist. Ralf hat mich bereits die letzten 2 Jahre eng begleitet und ist die Idealbesetzung für diese Position,“ sagt der scheidende Manager Michael Kaufmann.

Nach Spielende wurde dann noch bis in die frühen Morgenstunden diskutiert und gefeiert. Mannschaft, Trainerteam und Offizielle bedanken sich bei allen Zuschauern, Fans und Freunden für eine grandiose Saison und wünschen einen erholsamen Sommerurlaub, bevor es dann Anfang September in die neue Verbandsliga-Saison geht.

Die Mannschaft hat jetzt 4-5 Wochen Erholungspause und startet dann Mitte Juli in der Saisonvorbereitung. Neuverpflichtung gibt es auch schon. Von Eintracht Hildesheim 2 wechseln Florian Stechel (RA), Jaden Brandes (RM) und Finn Steinhoff (RL) an die Fohlenkoppel. Die Entscheidung, wer neuer Trainer wird, steht auch kurz bevor und soll in Kürze verkündet werden.



Mannschaft bekommen. Nach einer souveränen Hinrunde ohne Verlustpunkte konnte man den Vorsprung in der Rückrunde verwalten und am Ende als Erstplatzierter die Saison beenden.

Trotz des ersten Platzes war ein Aufstieg nicht gleich erreicht. So musste man ein Aufstiegsturnier spielen und konnte als zweiplatzierter den Aufstieg perfekt machen. „Ein gutes Pferd springt nur so hoch wie es muss – und spannend muss es sein!“, schien im Nachhinein das Motto der

## 2. Herren

### *Landesliga – wir kommen!*

Die 2. Herren des TuS hat es nun geschafft. Nachdem die 1. Herren letzte Saison erfolgreich in die Verbandsliga aufgestiegen ist, gelang nun der 2. Herren der Coup und man konnte in dieser Saison auch den Aufstieg erreichen. Somit spielt man weiterhin nur eine Liga unter der 1. Herren.

Tim Vogel kam als neuer Trainer zu Beginn der Saison und hat direkt guten Zugriff auf die



Mannschaft gewesen zu sein. So spielte man bei zwei Spielen zweimal Unentschieden und konnte mit einem Torverhältnis von 35:35 und 2:2 Punkten den zweiten Platz erreichen und damit vor heimischem Publikum aufsteigen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Fans, die uns während der Saison tatkräftig unterstützt haben. „Never change a running system!“. Diesem Motto wird insofern Rechnung getragen, dass die Vorbereitung, wie schon seit vielen Jahren üblich, mit zusätzlichen Einheiten bei Spirit Sport am Kehrwiederwall ablaufen wird. Dort werden dann wieder die Grundpfeiler für die körperliche Fitness erschaffen.

In der kommenden Saison werden dann auch einige Derbys auf uns warten. So konnte die erste Mannschaft vom DJK Blau-Weiß Hildesheim auch den Aufstieg erreichen und spielt somit auch in der Landesliga. Des Weiteren werden als weitere Lokalderbys Eintracht Hildesheim und die SF Söhre anstehen.

Als ersten Neuzugang konnten wir mit Marcell Gatzemeyer „Gatze“ einen jungen, aber mit viel Erfahrung gespickten Torhüter ins Team holen. Ansonsten kann Tim Vogel auf eine nahezu unveränderte Mannschaft zurückgreifen. Damit geht das Konzept der Handballsparte, die zweite Herren als Sprungbrett für die erste Herren zu nutzen, voll auf.

Wir freuen uns auf die kommende Spielzeit und hoffen auf viele spannende Spiele mit Euch!

*Mit sportlichen Grüßen, Eure 2. Herren*

## **Positives Saisonfazit der 3. Herren**

Die 3. hatte einen schwierigeren Start in die Saison, da die ersten 4 Spiele allesamt verloren gingen. Zu allem Überfluss musste das 4. Spiel sogar noch am grünen Tisch verloren gegeben werden. Doch die Mannschaft gab nicht auf und kämpfte mit viel Leidenschaft weiter. Die Spieler bündelten ihre Kräfte, fanden zurück zu ihrer alten Form und konnten immer mehr Punkte holen.

Am Ende der Saison belegte die 3. Herrenmannschaft des TuS GW Himmelsthür Handball einen respektablen 5. Platz in der Tabelle. Ein gemeinschaftliches Grillen nach dem Training war nochmal ein schönes Teamevent, um die erfolgreiche Saison gebührend ausklingen zu lassen.

Insgesamt war die Saison 2022/2023 ein gutes Beispiel dafür, wie wichtig Teamgeist und Durchhaltevermögen sind, um auch schwierige Phasen zu meistern. Die 3. Herren des TuS GW Himmelsthür Handball hat in dieser Hinsicht ein großes Lob verdient.

Zusätzlich zum sportlichen Erfolg möchte ich auch Helfer und Fans für ihren wichtigen Beitrag in dieser Saison danken. Das Helferteam hat hart gearbeitet, um jedes Heimspiel reibungslos stattfinden zu lassen. Ihr Einsatz hat dazu beigetragen, dass die Spieler sich voll und ganz auf das Spiel konzentrieren konnten.

Die Fans waren auch in dieser Saison großartig und haben die Mannschaft bei jedem Spiel unterstützt. Ob bei Heim- oder Auswärtsspielen, die Zuschauer waren immer lautstark vor Ort und haben das Team während der gesamten Saison motiviert. Dieser Zusammenhalt und der unermüdlische Enthusiasmus sind wichtige Elemente, um erfolgreich zu sein.

Daher bedanken wir uns bei allen Helfern, Fans und Unterstützern. Ohne Eure Hilfe und Unterstützung wäre diese Saison nicht möglich gewesen. Wir freuen uns auf die nächste Saison und hoffen erneut auf eine großartige Unterstützung.

*Mit sportlichen Grüßen, Eure 3. Herren*

## **Trainer\*innen-Suche bei den Damen**

Nachdem die Saison mit einem Sieg im letzten Spiel abgeschlossen wurde, hat sich die Damenmannschaft in ihre wohlverdiente Sommerpause verabschiedet. Für den Großteil der Mannschaft ging es dann erst mal ein Wochenende bei sommerlichen Temperaturen an die Ostsee um ein Wochenende als Mannschaft zu genießen.

Das letzte Training vor der Pause wurde zum ‚bad taste‘ Training ausgerufen, um danach noch gemeinsam den Abend ausklingen zu lassen. Jetzt heißt es: individuell fit halten und mit voller Kraft bald wieder ins Mannschaftstraining starten.

Die Motivation ist hoch in der jetzt kommenden Saison einiges zu reißen. Allerdings fehlt uns noch ein\*e Trainer\*in. Wir sind fleißig auf der Suche. Falls Du wen kennst oder selbst wieder Lust hast eine Mannschaft zu trainieren, melde dich gerne bei uns!

*Mit sportlichen Grüßen, Eure Damen*

## **wC-Jugend**

**„Wir sind genug Mädels...“**

So haben wir schon einmal einen Bericht begonnen. Vor knapp vier Jahren waren wir genug, um seit einiger Zeit wieder eine eigene weibliche E-Jugend für den TuS GW zu melden. Heute melden wir uns wieder so. Weil wir mit aktuell 22 Spielerinnen sogar zwei weibliche C-Jugendnen



für die kommende Saison in den Spielbetrieb schicken können!

Wir freuen uns auf die kommende Herausforderung!

Wir beenden unsere Zeit in der wD-Jugend mit einem dritten Platz und einem weiterhin tollen und engagierten Team. Wir bedanken uns bei allen, die uns bisher so fantastisch unterstützt haben - ganz besonders bei unseren Familien! Wir wünschen allen eine erholsame Sommerzeit!

*Eure weibliche C-Jugend mit Nadine*

## **mC-Jugend**

Männliche C-Jugend steigt in die Landesliga auf  
Die Ausgangssituation für die C-Jugend der Sportfreunde Söhre war vor dem ersten Heimspiel in der Relegation am 10.6 gegen die HSG Nord Edemissen/Uetze klar, da nur der Sieger sicher in die Landesliga aufsteigen konnte. Nachdem in den ersten Spielen eine Niederlage gegen Warberg sowie ein Sieg gegen Badenstedt errungen werden konnten. Die Motivation beider Mannschaften war dementsprechend hoch, da sie alle ihr Bestes gaben, um diesen entscheidenden Schritt zu erreichen.



Trotz eines zunächst knappen Rückstands in der ersten Halbzeit zeigte die Söhre C-Jugend eine beeindruckende Steigerung nach der Pause. Ihr Trainer motivierte sie zu mehr Konzentration und kämpferischem Einsatz, was sich deutlich auf ihr Spiel auswirkte. Besonders bemerkenswert war die Vielseitigkeit der Söhre C-Jugend in der Offensive. Sie konnten auf insgesamt neun verschiedene Torschützen zählen, was ihre Stärke als Team unterstrich. Jeder Spieler übernahm Verantwortung und trug dazu bei, die Lücken in der Abwehr von HSG Nord Edemissen/Uetze zu nutzen. Neben der Effizienz im Angriff zeigten die Spieler der Söhre C-Jugend auch eine solide Leistung in der Defensive. Sie arbeiteten gut zusammen, um HSG Nord Edemissen/Uetze das Durchbrechen ihrer Abwehr zu erschweren. Der Torwart zeigte ebenfalls eine starke Präsenz im Tor und parierte mehrere schwierige Würfe des Gegners. Der Sieg der Söhre C-Jugend war das Ergebnis ihres starken Teamgeistes und ihrer Entschlossenheit, das Spiel zu drehen. Durch ihre Steigerung in der zweiten Halbzeit und ihre Fähigkeit, auf verschiedene Torschützen zu setzen, konnten sie das Momentum auf ihre Seite ziehen und letztendlich als verdiente Gewinner hervorgehen. Der Trainer und die Zuschauer waren gleichermaßen beeindruckt von der kämpferischen Leistung der Söhre C-Jugend. Sie zeigten nicht nur ihre handballerischen Fähigkeiten, sondern auch ihren Willen, als Team zusammenzuarbeiten und bis zum Schluss alles zu geben. Mit diesem Sieg festigte die Söhre C-Jugend ihren 2. Platz in der Relegation und kann somit den Aufstieg in die Landesliga feiern. Das Handballspiel zwischen der Söhre C-Jugend und HSG Nord Edemissen/Uetze wird den Spielern und Zuschauern noch lange in Erinnerung bleiben. Es war ein packendes Duell, das alle Facetten des Handballsports zeigte und die Leidenschaft für diesen Sport widerspiegelte.

## **Aus der weiblichen E-Jugend wird die neue weibliche D-Jugend**

Vergangene Saison spielten die Mädels aus dem Jahrgang 2012 noch in der E1. Für die kommende Saison heißt es ab in die D-Jugend. Für alle Beteiligten ein ganz neues Spielformat. Aus einem 2 mal 3 gegen 3 wird eine 6+1, aus der Manndeckung wird eine Raumdeckung und aus der Ballgröße 0 wird Ballgröße 1. Sehr viele Veränderungen in der Spielweise die wir in den kommenden Wochen trainieren werden.

Aufgrund von einigen Umzügen innerhalb und

auch nach der Saison ist der Kader sehr geschrumpft. Daher würden wir uns sehr über jede Unterstützung freuen.

Ab August trainieren wir wieder dienstags von 17:15-18:45 Uhr in der KSB-Halle in Himmelsthür. Wir freuen uns, wenn Du vorbeikommst.

*Mit sportlichen Grüßen, Eure wD-Jugend*

## Neues von der gem. E-Jugend

Der Sommer steht an und somit auch die wohlverdiente Sommerpause für die E-Jugend.

Seit den Osterferien spielen die Jahrgänge 2013/2014 nun zusammen Handball und haben sich schon sehr gut kennengelernt und auch eingespielt.

Eine Besonderheit zurzeit beim Training: die weibliche und männliche Jugend trainiert zusammen.

Dies wird sich jedoch nach den Sommerferien wieder ändern und die Mädels und die Jungs werden dann getrennt voneinander trainieren und sich in eigenen Mannschaften für die kommende Saison vorbereiten. Wir Wünschen allen großartige und erholsame Sommerferien.

*Mit sportlichen Grüßen, Eure Pia und Amelie*

## Abschied der Minis A

Nach einer langen Saison, war das Highlight der letzten Wochen der Saisonabschluss der Mini-Handballer. Unsere Minis B hatten einen Heimspieltag und diesen Termin haben wir genutzt um alle Kinder (Minis A - Minis C) und ihre Familien zu einem Saisonabschluss einzuladen. Nachdem die Minis auf dem Spielfeld, von allen anderen Kindern fleißig vom Spielfeldrand angefeuert wurden, konnten wir den Spieltag mit Spaß beenden.

Wir haben diesen Tag nicht nur als Saisonabschluss genutzt, sondern auch um die Minis A in die E-Jugend zu verabschieden. Bevor wir uns auf die leckeren Bratwürstchen gestürzt haben, die der Förderverein für uns gebutzelt hat, haben wir uns alle in der Halle versammelt und den zukünftigen E-Jugendlichen einen entsprechenden Handball überreicht und uns von ihnen und ihren Eltern verabschiedet.

Ein weiteres Highlight war das Eltern-Kind Handballspiel, bei dem die Kleinen ihre Eltern aufs Spielfeld einluden. Es war ein lustiges und mitreißendes Event, bei dem sich die Kids freudig mit ihren Eltern maßen. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie der Handballsport Generationen verbindet und gemeinsame Erlebnisse schafft.

Leider war der Übergang in die E-Jugend nicht so einfach wie erwünscht, da es zu dem Zeitpunkt noch keinen Trainer für eine männliche E-Jugend gab. Zum Glück waren Pia und Amelie offen dafür, die Jungs in ihrer weiblichen E-Jugend aufzunehmen, bis ein Trainer gefunden wird.

Als weiteres Highlight konnten wir uns über die Nachricht freuen, dass wir die große Halle der KSB-Halle nutzen können und nicht mehr in die Gymnastikhalle ausweichen müssen. Das ermöglicht den Kindern und uns viel mehr Übungsvarianten und genügend Platz, um richtige Trainingsspiele mit den Kindern zu spielen.

Wir verabschieden uns erstmal mit leckerer Pizza und gutem Wetter in die Sommerferien und freuen uns dann, mit neuer Kraft und Ideen in die nächste Saison zu starten.

*Mit sportlichen Grüßen,  
Maris, Patricia und Rebecca  
von den Minis*



# TRIATHLON

Malte Kienast  
Telefon 4 74 09



TUS\_TRIATHLON

Alle, die mehr wissen oder auf dem Laufenden bleiben wollen, können gern den QR-Code scannen, um zum Instagram-Account weitergeleitet zu werden.

## Ironman-Langdistanz-Traum der Himmelsthürer Triathleten erfüllt sich

Am ersten Juni-Wochenende stand für die Himmelsthürer Triathleten mit dem Ironman Hamburg nicht nur der erste gemeinsame Wettkampf, sondern gleichzeitig das Saisonhighlight auf dem Programm. Malte Kienast, Benedict Schmidt und Jan Luca Dreßler machten den bereits seit 2020 bestehenden Plan, gemeinsam eine Ironman-Langdistanz zu absolvieren, bei der Europameisterschaft in Hamburg am 4.6. wahr.

Das Rennen, welches für Jan Frodeno die letzte Triathlon-Langdistanz in Deutschland sein wird, wurde leider überschattet vom tödlichen Unfall eines Motorradfahrers, der mit einem Athleten auf dem Rad frontal zusammenstieß. An dieser Stelle herzliches Beileid an die Angehörigen.

Aus sportlicher Sicht lief das Rennen dennoch gut. Malte kam als erster nach 1:12:05 h aus dem 3,8 km langen Schwimmkurs im kalten Alsterwasser, gefolgt von Jan Luca (1:25:16 h) und Benedict (1:26:55 h). Auf dem Rad überzeugten alle drei. Benedict hatte den schnellsten



Jan, Malte, Benedict in Hamburg im Ziel

### Ausschankwagen

- Kühlwagen
- Zapfanlagen
- Tresen
- Kühltruhen
- Tische
- Bänke
- Gläser



GETRÄNKE  
**Schwertfeger**

DAS KÖNIG DER BIERE

**König Pilsener**

Natürlich  
BAD  
**PYRMONTER**  
Wasser aus  
unser Quell

TANNENWEG 23 TEL. 05121 / 64081 31137 HILDESHEIM  
www.getraenke-schwertfeger.de mail@getraenke-schwertfeger.de

Radsprint mit 4:59:23 für die 180 km. Zwei Runden à 90km galt es zu fahren. Zunächst fuhr man eine Schleife durch St. Pauli sowie an den Landungsbrücken und Elbphilharmonie vorbei. Danach ging es südlich am Deich entlang und mit Wendepunkt denselben Weg zurück. Auch Jan Luca blieb unter 5 h (4:59:32 h), sodass er mit Malte (Radzeit: 5:09:06 h) zusammen auf die Marathon-Laufstrecke gehen konnte. 4 Runden à 10,5 km entlang der Binnen- und Außenalster hieß es in der prallen Sonne bei 23 Grad zu bewältigen. Malte und Jan Luca liefen den ersten Halbmarathon gemeinsam mit einer starken Zeit von 1:37:11 h. Der zweite Halbmarathon wurde für die Athleten allerdings deutlich härter. Dennoch reichte es für Jan Luca nach einer harten 4. Laufrunde mit einer Marathon-Zeit von 3:25:48 h in unter 10h mit einer Gesamtzeit von 9:59:51 h im Ziel am Hamburger Rathaus anzukommen. Er pulverisierte damit seine bisherige Langdistanz-Bestzeit von 12:17 h beim Wasserstadt-Triathlon letztes Jahr. Auch Malte wollte diesen Tag nicht allzu lang werden lassen und kam nach 10:07:56 h ins Ziel. Benedict konnte ebenfalls unter 11 h bleiben und lief nach 10:55:46 h breit grinsend über den roten Teppich.

Trotz der Blessuren (Malte brach sich seinen Zeh in der Wechselzone nach dem Schwimmen), schmerzenden Beine und rotem Nacken ließen die drei Jungs den Abend beim Italiener ausklin-



*Benedict, Jan, Malte in Hamburg vor dem Start vorm Schwimmen*

gen und werden demnächst die nächsten herausfordernden Sportziele planen.

*Jan Luca, Benedict, Malte*

## Unsere Neuen in Hannover

Einen Tag vor dem Ironman Hamburg starteten unsere neuen Triathleten Jan Lottig und Johannes Kronemann in Hannover-Limmer zu einem Triathlon Sprintdistanz.

750m Schwimmen durch den Stichkanal, 20 km Radfahren und 5 km Laufen warteten auf die Beiden und 100 weitere Athleten. Bei 20 Grad und strahlendem Sonnenschein sollte es ein Rennen unter nahezu perfekten Bedingungen werden. Um 14.00 Uhr fiel der Startschuss und im Kanal waren knackige 17 Grad Wassertemperatur. Somit gab es keine Verpflichtung, einen Neoprenanzug zu tragen. Die Wasserqualität war trotz einiger Algen hervorragend. Das Schwimmen schafften beide Jungs unter 20 Minuten und

sie machten sich auf den Weg in die, für eine Sprintdistanz, gefühlt ewig lange Wechselzone. Die Radstrecke führte durch den Südwesten der Region Hannover und war mit wenig Höhenmetern sehr schnell. Nach ca. 35 Minuten machten sich beide auf die Laufstrecke. Angefeuert von einigen 100 Zuschauern lieferten Beide eine starke Laufleistung.

Jan Lottig kam nach 1:21:44 Stunden und Johannes Kronemann nach 1:22:31 Stunden ins Ziel. Rückblickend war diese Veranstaltung (für Beide das erste große Rennen für den TuS) sehr gut organisiert und hat Beiden sehr viel Spaß gemacht. Jetzt heißt es weiter trainieren und schneller werden.

*Jan und Johannes*

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe**

**27. September 2023**

**PLINSKI** Malerfachbetrieb

**Markus Plinski**

Sierstorfskamp 10a  
31137 Hildesheim

Telefon 0 51 21/6 51 63

Telefax 0 51 21/6 63 66

Mobil 01 72/402 08 52

E-Mail [info@maler-plinski.de](mailto:info@maler-plinski.de)

Der Malerfachbetrieb  
Ihres Vertrauens  
aus Himmelsthür

- **Ausführung  
sämtlicher Innenarbeiten**
- **Fassadenarbeiten  
mit eigenem Gerüst**
- **Wärmedämmverbundsystem  
(WDVS-Arbeiten)**
- **Kreative Wandgestaltung**



**PHYSICAL-FIT**  
Institut für physikalische Therapie



Leistungen:

- Massagen • PNF
- Manuelle Lymphdrainage
- KG - neuro • MT (Manuelle Therapie)

Behandlung aller Kassen

**NEU:** Chronische und akute Schmerztherapie  
mit Luxxamed

**Öffnungszeiten:** Mo. bis Do. 8.00 bis 19.00 Uhr · Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr

Winkelstraße 2 · 31137 Hildesheim  
Tel (0 51 21) 6 56 26 · Fax (0 51 21) 6 56 86 · [physical-fit@t-online.de](mailto:physical-fit@t-online.de)



ERFAHRUNG  
AUS  
20 JAHREN

# LÖSUNGSANBIETER

FÜR IT UND TELEKOMMUNIKATION

www.kbke-agilur.de

ERP-SOFTWARE



IT-DIENSTLEISTUNGEN



IT-SICHERHEIT



W-LAN



KOMMUNIKATION



**GERNE BERATEN WIR SIE** Fon: +49 (0) 51 21 / 7 49 94 – 70 Mail: [info@nkit-gmbh.de](mailto:info@nkit-gmbh.de)  
**GESCHÄFTSZEITEN** Telefonisch: Mo – Fr: 09 – 18 Uhr Termine nach Vereinbarung  
**NK INFORMATIONSTECHNIK GMBH** Kruppstraße 8 31135 Hildesheim [www.nkit-gmbh.de](http://www.nkit-gmbh.de)